

Wiederholungszeichen

Am Anfang und Ende der ersten und zweiten Strophe sowie des zweiten Refrains siehst du Taktstriche mit Doppelpunkten. Das sind **Wiederholungszeichen**: Die Bereiche zwischen den Wiederholungszeichen werden also zweimal gespielt. Dasselbe gilt für den dritten Refrain, allerdings siehst du hier den Zusatz „4x“. Das bedeutet, dass dieser Abschnitt insgesamt viermal gespielt werden soll. Achte generell darauf, wie oft sich die Akkordfolge pro Formteil wiederholt.

Doppelter Taktstrich

Am Ende eines Formteils wird statt eines einfachen Taktstriches ein **doppelter Taktstrich** bzw. **Doppelstrich** gesetzt. Dadurch wird für den Leser deutlich, dass ein neuer Abschnitt beginnt.

Play-Alongs

Unter einem **Play-Along**, **Playback** oder auch **Backing Track** versteht man eine Audiodatei, die extra zum Üben eines Musikstückes produziert wurde.

Online stehen unterschiedliche Play-Alongs zur Verfügung: *Chasing Cars* im Originaltempo, bei 70%, 80% und 90% des Originaltempos sowie im Originaltempo mit ausgeblendeter Bass-Spur. Jeder Track startet mit einem zweitaktigen „Einzähler“. Dabei sind acht Viertelschläge („1 - 2 - 3 - 4 - 1 - 2 - 3 - 4“) zu hören, die dir dabei helfen, das Tempo des Musikstückes genau aufzunehmen und den Einstieg in den Song zu finden.

Wenn du die Play-Alongs und Backing-Tracks noch nicht heruntergeladen hast, schau auf Seite 5 nach. Dort findest du den Link zur Website und den Gutscheincode.

Trainingsplan für Lektion 4

- **Lerne die Bedeutung der Begriffe Songablauf, ganze Pause, Break, Leadsheet, Wiederholungszeichen, doppelter Taktstrich, Play-Along und „Einzähler“.**
- **Präge dir den Songablauf und die Bassbegleitung mithilfe des Leadsheets und der Aufnahme im Originaltempo ein.**
- **Spiele Übung 1 täglich 1 Minute.**
- **Spiele *Chasing Cars* bei 70% des Tempos zur Musik.**
- **Steigere das Tempo nach und nach auf 100%.**
- **Spiele *Chasing Cars* im Originaltempo mit ausgeblendeter Bass-Spur.**



Spiele Übung 1 mit einem Metronom. Starte mit einer langsamen Geschwindigkeit (73 bpm) und steigere dich nach und nach (104 bpm). Zähle dabei stets laut dazu und tippe mit dem Fuß mit. Verwende beim Üben des ganzen Songs das Leadsheet als Stütze, bis du das Lied auswendig spielen kannst.

Achte beim Üben auf:

- Wechselschlag
- Dämpfen der Saiten